

Polizei nimmt Taschendiebe ins Visier

DORTMUND. Die Polizei nimmt verstärkt Taschendiebe ins Visier, die vornehmlich in den Einkaufsstraßen der City unterwegs sind. Und hat Erfolg.

Unmittelbar nach dem Diebstahl einer Handtasche in Dortmund auf dem Ostentellweg konnten Zivilfahnder der Dortmunder Polizei am Samstag zwei mutmaßliche Taschendiebe festnehmen.

Ein ziviles Fahndungsteam der Polizeiinspektion 1, das zur gezielten Bekämpfung des Taschendiebstahls in der Dortmunder Innenstadt eingesetzt wird, schaute genau hin. Dabei fielen den Beamten zwei verdächtige Männer auf, die sich suchend umschauten und scheinbar ziellos umherliefen.

Schließlich beobachteten die Einsatzkräfte, wie einer der Beschuldigten eine Geschädigte durch ein Gespräch ablenkte, während der andere die daneben stehende Handtasche entwendete. Eine Vorgehensweise von Taschendieben, die bekannt ist.

Die Fahnder griffen sofort zu und nahmen die beiden Tatverdächtigen vorläufig fest. Bei den beiden 27-Jahre alten Männern aus Algerien handelt es sich um Verdächtige, die sich erst sein wenigen Tagen in Deutschland aufhalten.

Die Handtasche konnten die Beamten der geschädigten Frau wieder aushändigen. Die Ermittlungen dauern an.

Alex wird operiert



Alex, das Rhino-Maskottchen des Westfälischen Kinderzentrums, wird operiert und erklärt den Kindern, was alles vor, während und nach einer OP passiert. Wo sind die Eltern, wie lange wird man in einen künstlichen Schlaf versetzt, warum sind alle so komisch angezogen und kann ich mein Kuscheltier mit in den OP nehmen? All diese Fragen und mehr werden beantwortet in dem kleinen Büchlein, das kostenfrei an die kleinen Patienten weitergegeben wird. Grundschulen oder Kitas können es auch gegen eine Schutzgebühr von 1 Euro bestellen bei Martina.klein@klinikumdo.de. Mit der Schutzgebühr wird teilweise das nächste Büchlein finanziert. Die jetzige Finanzierung stammt von der Dortmunder Stiftung profiiliis, dessen Vorsitzender nun in die Kamera strahlte (Bildmitte). Das ganze ist eine Gemeinschaftsproduktion zwischen dem Zoo Dortmund, Krankenschwestern, Ärzten und Dicke und Partner als initiativer Ideengeber. Das Plüschtier selbst ist auch zu erwerben: für 10 € erhält man zwei „Alexe“, ein Rhino bleibt in der Klinik und wird Kindern vor oder nach einer OP geschenkt, den zweiten darf man mit nach Hause nehmen.

—FOTO: KLINIKUM

Mehr Zuschauer, mehr Kosten

DORTMUND. (joo) Nach 109 Tagen, 118 Veranstaltungen und ziemlich viel Pott-Sprache bricht das Festival Ruhrhochdeutsch sein Spiegelzelt an der Westfalenhalle ab – allerdings nur bis zum nächsten Sommer. Nun ist das Comedy-Fest zu Ende gegangen, Veranstalter Horst Hanke-Lindemann hat eine Bilanz gezogen.

34 000 zahlende Zuschauer haben in knapp drei Monaten die Veranstaltungen angeschaut. Das sind 1000 mehr als im vergangenen Jahr. 700 weitere Karten gingen an die Dortmunder Kulturloge, die Bürgern, die wenig Geld haben, einen Besuch bei solchen Veranstaltungen ermöglicht.

Trotz gestiegener Zuschauerzahlen: „Wir haben ein kleines Minus im Abschluss“, sagt Hanke-Lindemann. Denn die Kosten, unter anderem für die Platzmiete, seien auf 900 000 Euro gestiegen. Das Minus könne er aber auf-

Currywurst und Kabarett

In sein Programm hat Ruhrhochdeutsch in seinem fünften Jahr die Fußball-WM eingebaut. Der Zuschauerzuspruch sei aber nicht „irrsinnig groß“ gewesen, sagt Hanke-Lindemann. „Kultur und Fußball passen nicht immer so gut zusammen“, gesteht er.

Besonders gefragt und nahezu immer ausverkauft waren dagegen die „...immer montags“-Reihe mit Pommes, Currywurst, Bier und Kabarett und die „...immer dienstags“-Reihe mit einem Fünf-Gänge-Menü zum Spaß auf der Bühne. Deshalb soll es im nächsten Jahr ein drittes Format geben, das Küche und Kabarett verbindet.

Denn ein sechstes Ruhrhochdeutsch wird es definitiv geben. „Das Festival ist mir heilig“, sagt der Veranstalter. Der Standort an der Westfalenhalle bleibt. Damit ist Horst Hanke-Lindemann sehr zufrieden – nur die Parkplatzsituation sei etwas schwierig gewesen. Erste Programm-Bestätigungen für 2015 gibt es auch schon: Mit dabei sein werden Ottfried Fischer, Django Asül, Jürgen Becker, Werner Schneyder, Tobias Mann, Klaus Hoffmann und Mathias Richling.

INFO

Das Festival 2015

Das Spiegelzelt wird 2015 vom 25. Juni bis 11. Oktober auf dem Parkplatz vor den Westfalenhallen aufgebaut. Auftaktveranstaltung ist erneut eine Benefiz-Gala mit verschiedenen Kabarettisten, die an diesem Abend auf ihre Gage verzichten.

@ www.ruhrhochdeutsch.de

ANZEIGE

GUT ESSEN
im Ostvest
morgens - mittag - abends

Alle aktuellen Angebote finden Sie hier und unter

www.medienhaus-bauer.de/mittagstisch

Wir wünschen guten Appetit!

CAFÉ HIRSCHKAMP
Neuer Weg 20, 45731 Waltrop, Telefon 02309/935700

HEUTE	MORGEN
Klare Gemüsesuppe	Blumenkohlcremesupp
Rindfleisch in Meerrettich dazu Kartoffeln und Gurke	Kleine Haxe dazu buntes Gemüse und Püree,
Pfirsichcreme 6.40	Grießpudding 6.40

Mittwochs, sonn- und feiertags durchgehend geöffnet von 11.30 - 17.30 Uhr
An diesen Tagen Kaffeegedeck für 2.50

FLEISCHEREI BEERMANN
Waltrop, Datteln, Oer-Erkenschwick

HEUTE	MORGEN
Rahmgeschnetzeltes mit Spätzle und Salat	Krustenbraten mit Pfeffersoße, Rosenkohl und Röstkartoffeln
Steckrüben-Eintopf mit Blutwurst	Sauerkraut-Eintopf mit Kasseler
Chicken Wings mit Dip 2.20	Aufläufe verschiedene Sorten

Weitere Angebote sowie Infos zu unserem Partyservice unter www.fleischerei-carl-beermann.de

FLEISCHEREI MÜLLER
Dortmunder Straße 127, Hirschkamp 19, 45731 Waltrop

HEUTE	MORGEN
Paprika Rahmschnitzel dazu Kroketten	Jägerkohleintopf mit falschem Kotelett
Gebratene Hähnchenkeule 1.50	Frische Grillhaxe 3.50

Unser Partyservice - Ihr Restaurant zu Hause!
NATURFLEISCHEREI UND PARTYSERVICE KRANEOER
Rösterstraße 3, 45731 Waltrop, Telefon 02309/2317

HEUTE	MORGEN
ÖZ: Mo.-Do. 8.30-13.30 Uhr u. 15.00-18.30 Uhr, Fr. 8.30-18.30 Uhr, Sa. 7.30-13.30 Uhr	
Ofenlasagne mit Hackfleisch und Salat	Krustenbraten mit Stampfkartoffeln und Sauerkraut
5.90	6.50

Speiseplan ab sofort unter: www.kranefoer-party-service.de
Wir haben Mittwochnachmittag für Sie geöffnet!
Täglich aus frischen Zutaten gekocht, ohne Fertigprodukte! Alle Kartoffelgerichte natürlich frisch zubereitet wie z. B. Stampfkartoffeln, Kartoffelgratin, Bratkartoffeln oder Reibeplätzchen.

KÜLPMANN'S RESTAURANT
Ickerner Straße 160, 45731 Waltrop, Telefon 02309/4189
Öffnungszeiten: Di. bis Sa. ab 12 Uhr geöffnet, So. ab 11 Uhr, durchgehend warme Küche

Rinderfilet
mit Tomanesco - Blumenkohl Gemüse und Kartoffelecken **19.80**
Weihnachten kommt schneller als Sie denken! Reservieren Sie rechtzeitig!
1. und 2. Weihnachtstag von 11.30 bis 15.00 Uhr und von 17.30 Uhr bis 21.30 Uhr geöffnet.
Heiligabend geschlossen!
www.kuelpmanns-restaurant.de - Jetzt auch auf Facebook!

CARITAS Essen auf Rädern
Dorfstraße 8, 45731 Waltrop, Telefon 02309/957020

HEUTE	MORGEN
Leberkäse in kräftiger Bratensoße, dazu Sauerkraut und Kartoffelpüree + Dessert	Grüne-Bohnen-Eintopf mit Schweinefleisch + Dessert
6.20	5.30

Lieferung täglich an 365 Tagen frei Haus.
Wir nehmen Ihre Bestellung täglich bis 8.30 Uhr entgegen.
www.mittagsmenue.caritas-waltrop-oer-erkenschwick.de

RESTAURANT HAUS DIECKMANN
Castroper Straße 317, 45711 Datteln, Telefon 02363/734180
MITTWOCH - SONNTAG

Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 11.30-14.00 Uhr und 17-22.00 Uhr
Zusätzlich zu unserer Standardkarte bieten wir Ihnen

Mittwoch - Sonntag zum Mittagstisch verschiedene 3-Gang-Menüs ab 7.90
jeweils aktuelle Mittagkarte auch unter www.haus-dieckmann.de

Wenn Sie auch interessiert sind, hier Ihre Angebote zu präsentieren, rufen Sie uns einfach an

Telefon 02365/107-1220 (Ostvest)

Die Kinder-Flüsterin ist ein „Leuchtturm“

Junge Frau mit Handicap hat ihren Traumberuf im Kindergarten gefunden

VON ULRIKE BÖHM-HEFFELS

DORTMUND. Kinder, Kinder – Ohne Meri wäre das Leben in der „Schiffskoje“ nur halb so schön. Und ohne Kinder das Leben für Meri viel leerer. Meri oder Merigona wie sie richtig heißt, kam mit einem Gendefekt zur Welt, ist beeinträchtigt, lerneingeschränkt und seit Kurzem fest angestellte pädagogische Hilfskraft. Sie zeigt, dass die Inklusion Behindertener keine Worthülse bleiben muss.

Marc Breiter spricht von einem „Leuchtturm“. Von einem, der wirklich den Menschen dient und keine Kommunalkasse belastet.

Kein Leuchtturmprojekt als Denkmal für scheidende Oberbürgermeister. Der erste Vorsitzende des Vereins „Kinder mit Zukunft“, dem Träger des „Kindergartens Schiffskoje“ in der Nordstadt, will mit der „Leuchtenden“ Meri ein Beispiel geben für Arbeitgeber: „Eine Inklusion ist auch im beruflichen Bereich möglich, wenn wir es wagen, Neues auszuprobieren.“

Merigona Hoxha ist 19. Sie kam als ältestes Kind der kosovo-albanischen Familie Hoxha in Dortmund zur Welt. Ihre Mutter Hidajete (40) war 1985 mit dem Großvater aus dem Kosovo geflüchtet. Meri, das Kind mit dem geistigen Handicap, besuchte nach Grund- und Hauptschule das Grone-Bildungszentrum, ein gemeinnütziges Unternehmen für Jugendliche und Erwachsene, die aufgrund einer Beeinträchtigung besondere Unterstützung für ihren Weg ins Berufsleben benötigen.

Meris Gespür für die Kleinsten

Meri ist angekommen in ihrem Traumjob. Sie hat das richtige Händchen für Kinder. Sie wusste es schon, als daheim ihre jüngeren Geschwister, zwei Brüder (10 und 16), zwei Schwestern (6 und 12) liebevoll von ihr be-



Merigona Hoxha (19) fühlt sich rundum wohl, wenn sie mit Kindern arbeitet. Und Kindern ergötzt es so mit ihr. —FOTO: SCHAPER

tütert wurden. Und sie wusste es nach ihrem Praktikum im Familienzentrum „Kindergarten Schiffskoje“. Birgit Feinsteil vom Grone-Bildungszentrum war es, die anklöpfte beim Verein Kinder mit Zukunft. Feinsteil entdeckte Meris Gespür für Kinder: „Sie war erst still und ruhig bei uns, aber als sie in den Kindergarten kam, hat sie sich richtig reingehängt“, sah Feinsteil.

In der Kindergartengruppe von Nadine Hellbeck toben 21 Zwerge im Alter von zwei bis sechs Jahren. „Die Kinder

stürmen morgens in die Garderobe und rufen ‚Meri‘, ‚Meri‘“, freut sich Hellbeck. „Ich singe mit ihnen, lese ihnen vor, bastel mit ihnen.“ Meris große dunkle Augen funkeln. Sie bringt die Kleinen auch mittags ins Bett, wäscht sie, putzt ihnen die Zähne. „Sie wusste durch ihre Geschwister immer, was Kinder wollen. Wir haben keinen Augenblick gezögert, sie fest anzustellen“, sagt Marc Breiter. Zunächst für zwei Jahre. „Sie ist eine tolle Entlastung für uns“, sagt Nadine Hellbeck.

INFO

Kontakte

Im Familienzentrum „Kindergarten Schiffskoje“ an der Schlosserstraße 37 gibt es einen sehr engen Austausch mit den Eltern (☎ 02 31 / 83 07 11). Das Grone-Bildungszentrum in der Kampstraße 38 verfolgt für seine Teilnehmer das Ziel der sozialversicherungspflichtigen Anstellung (☎ 0231/9 14 55 00).

ANZEIGE

BITTE BEACHTEN SIE FOLGENDEN PROSPEKT HEUTE IN IHRER ZEITUNG!
Einige Prospekte nur in Teilaufgaben!



Steilmann - Boecker Fashion Point

Haben Sie Fragen zu einer Prospektwerbung in einer unserer Lokalzeitungen? Dann rufen Sie uns jederzeit an.

☎ 0 23 65 / 107 12 04
anzeigenverkauf@medienhaus-bauer.de